



INHALTSVERZEICHNIS NUMMER 3/2023

Amtlicher Teil

- Bekanntmachung des Planfeststellungsbeschlusses zu Verlegung und Ausbau der B 96.....Seite 2

Amtlicher Teil

Bekanntmachung

Verlegung und 2-/4-streifiger Ausbau der B 96 zur Krafftstraße – beginnend am Knotenpunkt B 96/L 191 – mit OU Teschendorf/Löwenberg, von Bau-km 0-160 bis 17+563, einschließlich

- Anpassung und Umstufung des verlassenen Teilabschnitts der B 96alt,
- Anpassung der B 167 von Bau-km 0+220 bis 0+659,
- Anpassung/Verlängerung der L 213 von Bau-km 0+000 bis 1+200,
- Ausbau und Umstufung der Gemeindestraße „Griebener Weg“ von Bau-km 0+000 bis 0+780,
- Anpassung mit Umverlegung der Gemeindestraße „Straße nach Grundmühle“ von Bau-km 0+000 bis 0+417,
- Anpassung der Gemeindestraße „Neuendorfer Weg“ von Bau-km 0+000 bis 0+470,
- Anpassung der Gemeindestraße „Straße am Dorfanger“ (ca. 120 m),
- Anpassung der Gemeindestraße „Trift“ (ca. 150 m),
- Anpassung mit Umverlegung der sonstigen öffentlichen Straße „Mastenweg“ von Bau-km 0+030 bis 0+495,
- Anpassung mit Umverlegung der sonstigen öffentlichen Straße „Wirtschaftsweg Nord“ von Bau-km 0+020 bis 0+250,
- Anpassung mit Umverlegung des Gewässers II. Ordnung „Soldatengraben L 168“ (ca. 820 m),
- Anpassung mit Umverlegung des Gewässers II. Ordnung „Fünfrutengraben L 163“ (ca. 340 m),
- Anpassung mit Umverlegung der Gewässer II. Ordnung „Graben L 179050“ und „Graben L 179051“ (ca. 180 m),
- Anpassung mit Umverlegung des Gewässers II. Ordnung „L 193“ (ca. 300 m),
- Anpassung mit Umverlegung des Gewässers II. Ordnung „Moncaprice L 192“ (ca. 70 m),
- Anpassung des Gewässers II. Ordnung „Plötzengraben L 166“,
- landschaftspflegerische Begleitmaßnahmen,

in der Stadt Oranienburg (Gemarkungen Sachsenhausen und Wensickendorf) und in der Gemeinde Löwenberger Land (Gemarkungen Häsen, Hoppenrade, Löwenberg, Nassenheide, Neuendorf, Neu-Löwenberg und Teschendorf) im Landkreis Oberhavel

sowie weitere landschaftspflegerische Begleitmaßnahmen in den Städten Kremmen (Gemarkung Rühnick Forst), Liebenwalde (Gemarkung Neuholand) und Velten im Landkreis Oberhavel sowie in den Städten Rheinsberg (Gemarkung Flecken Zechlin) und Wittstock/Dosse (Gemarkungen Gadow und Rossow) im Landkreis Ostprignitz-Ruppin.

Mit **Planfeststellungsbeschluss des Landesamtes für Bauen und Verkehr (Planfeststellungsbehörde) vom 28. Februar 2023 (2104-31102/0096/032)** ist der Plan für das vorstehende Bauvorhaben festgestellt worden. Wesentliche Rechtsgrundlagen dieses Planfeststellungsbeschlusses sind:

Bundesfernstraßengesetz (FStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juni 2007 (BGBl. I S. 1206), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. Juni 2022 (BGBl. I S. 922) geändert worden ist,

Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Brandenburg (VwVfGBbg) vom 7. Juli 2009 (GVBl. I S. 262, 264), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 08. Mai 2018 (GVBl. I Nr. 8 S. 4) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102), das zuletzt durch Artikel 24 Absatz 3 des Gesetzes vom 25. Juni 2021 (BGBl. I S. 2154) geändert worden ist.

Der Planfeststellungsbeschluss enthält Nebenbestimmungen.

In dem Planfeststellungsbeschluss ist über alle rechtzeitig vorgetragenen Einwendungen entschieden worden.

Die Rechtsbehelfsbelehrung des Planfeststellungsbeschlusses lautet:

Gegen diesen Planfeststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach Zustellung, die durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt wird, Klage beim

Bundesverwaltungsgericht Simsonplatz 1 04107 Leipzig

(§ 50 Absatz 1 Nr. 6 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO – in der Fassung vom 19. März 1991, BGBl. I S. 686, die zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Juli 2022, BGBl. I S. 1325, geändert worden ist, in Verbindung mit § 24 Absatz 1 FStrG und dem Gesetz zur Beschleunigung der Planungen für Verkehrswege in den neuen Bundesländern sowie im Land Berlin – Verkehrswegeplanungsbeschleunigungsgesetz – VerkPBG – vom 16. Dezember 1991, BGBl. I S. 2174, das zuletzt durch Artikel 464 der Verordnung vom 31. August 2015, BGBl. I S. 1474, geändert worden ist) erhoben werden.

Nach § 67 Absatz 4 i.V.m. Absatz 2 Satz 1 VwGO muss sich vor dem Bundesverwaltungsgericht jeder Beteiligte durch einen Rechtsanwalt oder Rechtslehrer an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule eines Mitgliedstaates der Europäischen Union, eines anderen Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder der Schweiz, der die Befähigung zum Richteramt besitzt, als Bevollmächtigten vertreten lassen.

Behörden und juristische Personen des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihnen zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse können sich durch eigene Beschäftigte mit Befähigung zum Richteramt oder durch Beschäftigte mit Befähigung zum Richteramt anderer Behörden oder juristischer Personen des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihnen zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse vertreten lassen.

Gemäß § 5 Absatz 2 VerkPBG hat die Anfechtungsklage gegen diesen PFB keine aufschiebende Wirkung.

Der Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung der Anfechtungsklage gegen den Planfeststellungsbeschluss nach § 80 Absatz 5 Satz 1 VwGO kann nur innerhalb eines Monats nach Zustellung dieses PFB beim Bundesverwaltungsgericht gestellt und begründet werden.

Treten später Tatsachen ein, die die Anordnung der aufschiebenden Wirkung rechtfertigen, so kann der durch den PFB Beschwerde einen hierauf gestützten Antrag nach § 80 Absatz 5 Satz 1 VwGO innerhalb einer Frist von einem Monat stellen. Die Frist beginnt in dem Zeitpunkt, in dem der Beschwerde von den Tatsachen Kenntnis erlangt (§ 5 Absatz 2 VerkPBG).

Der Planfeststellungsbeschluss (einschließlich Rechtsbehelfsbelehrung) liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes in der Zeit

vom 28.04.2023 bis einschließlich 11.05.2023

im Stadtplanungsamt der Stadt Oranienburg, Schloss, Gebäude II, 1. Obergeschoss, Foyer zu folgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht aus:

Amtlicher Teil

Montag, Mittwoch, Donnerstag 8:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag 8:00 bis 17:00 Uhr
Freitag 8:00 bis 13:00 Uhr

Der Beschluss gilt mit dem Ende der Auslegungsfrist allen Betroffenen und denjenigen gegenüber, die Einwendungen erhoben haben, als zugestellt (§ 74 Absatz 5 Satz 3 VwVfG).

Bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist kann der Planfeststellungsbeschluss von den Betroffenen und denjenigen, die Einwendungen rechtzeitig erhoben haben, beim Landesamt für Bauen und Verkehr, Dezernat 21, Lindenallee 51, 15366 Hoppegarten, schriftlich oder elektronisch (LBV-PlaFe-Strasse-Schiene@LBV.Brandenburg.de) angefordert werden.

Gemäß § 27a VwVfG wird unter <https://lbv.brandenburg.de/anhörung-und-planfeststellung-24703.html> bzw. <https://www.o-sp.de/lbvbrandenburg/liste?pfs> eine Lesefassung des PFB und des festgestellten Planes veröffentlicht.

Oranienburg, den 30.03.2023



Alexander Laesicke
Bürgermeister

Ende des amtlichen Teils

Nichtamtlicher Teil

Die Stadtverwaltung Oranienburg im Überblick

Postanschrift:

Schloßplatz 1
16515 Oranienburg
(03301) 600 5
info@oranienburg.de
www.oranienburg.de

Sprechzeiten Bürgeramt:

Montag: 09.00–14.00 Uhr
Dienstag: 09.00–18.00 Uhr
Mittwoch: 09.00–14.00 Uhr
Donnerstag: 09.00–18.00 Uhr
Freitag: 07.00–12.00 Uhr

Sprechzeiten Kita- und Schulverwaltung:

Dienstag: 09.00–12.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Donnerstag: 09.00–12.00 Uhr und 13.30–16.00 Uhr

Bürgermeister, Dezernat I

Alexander Laesicke
– Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit 600 6012
– Gleichstellungsbeauftragte/r 600 606
– Personalrat 600 620
– Behindertenbeauftragte/r 600 6013
– Datenschutzbeauftragte/r 600 682

Dezernat II – Finanzen und Zentrale Dienste

Christoph Schmidt-Jansa
– SB Controlling 600 8265
– SB Beteiligungscontrolling 600 607
– Haupt- und Personalamt 600 611
– Organisationsmanagement 600 6086
– Personalmanagement 600 613
– Zentrale Dienste inkl. Zentrale Vergabestelle 600 612
– Amt für Digitales 600 8150
– SB strategische IT, eGovernment 600 6088
– IT-Koordinator Schulen 600 6089
– operative Informationstechnik 600 616
– Finanzwesen 600 8260
– Haushaltswesen inkl. Anlagenbuchhaltung 600 661

– Kasse 600 665
– Steuerwesen 600 672
– Geschäftsbuchhaltung 600 8103
– Vollstreckung 600 668
– Rechtsamt inklusive Versicherungsangelegenheiten 600 680

Dezernat III – Stadtentwicklung

Dr. Eric M. Tenz
– GIS-Administrator 600 789
– SB Klimaschutz- und Mobilitätsmanagement 600 7550
– Bauverwaltungsamt 600 751
– Entwässerungsbetrieb Oranienburg 600 754
– Haushalt/Fördermittel 600 644
– Erschließung 600 777
– Stadtplanungsamt 600 730
– vorbereitende Bauleitplanung 600 769
– verbindliche Bauleitplanung 600 769
– Amt für Grundstücks- und Gebäudewirtschaft 600 781
– Liegenschaften 600 785
– infrastrukturelle Bewirtschaftung 600 787
– Hochbau 600 752
– Tiefbauamt 600 730
– Straßen- und Brückenbau 600 774
– Straßenunterhaltung 600 7310
– Stadthof 204417
– Grün- und Spielanlagen, Baumschutz, Friedhöfe 600 775
– Amt für Wirtschaftsförderung 600 8600

Dezernat IV – Bürgerdienste

Stefanie Rose
– Ordnungsamt 600 691
– Ordnungsangelegenheiten, Zentrale Bußgeldstelle 600 695
– Bürgeramt 600 640
– Standesamt 600 692
– Amt für Brandschutz 586420
– Kampfmittel 600 6592
– Amt für Bildung und Soziales 600 701
– Schulverwaltung 600 745
– Kitaverwaltung 600 710
– Bibliothek 600 8650
– Wohngeld/Wohnungswesen 600 760
– Gemeinwesen, Jugend, Senioren und Sport 600 706